

Studio Essen

URL: <http://www1.wdr.de/studio/essen/themadestages/schwimmenimkanal100.html>

Schwimmen ausdrücklich erwünscht

Spring doch mal in den Kanal!

Von Johannes Kirsch

Normalerweise befahren den Rhein-Herne-Kanal Frachtkähne, Skipper auf Sportbooten drehen gerne mit viel PS auf. Aber Schwimmen ist an vielen Stellen verboten und sonst nur geduldet. Zu gefährlich! Der Kanal ist 100 Jahre alt und feiert Geburtstag, dann darf man doch mal ins Wasser - am Samstag (30.08.2014) ist Badetag. Mit amtlicher Erlaubnis. Der Kanal ist dann für Schiffe und Motorboote gesperrt.



Kopfsprung in den Rhein-Herne-Kanal

Von der Schleuse Duisburg-Meiderich bis zum alten Schiffshebewerk in Henrichenburg darf dann nichts auf dem Kanal unterwegs sein, was draußen einen Motor dran hat. Die Wasserstraße verwandelt sich am Samstag (30.08.2014) von morgens 6.00 Uhr bis abends 22.00 Uhr für einen Tag zum wohl längsten Freibad der Welt. Wegen der Gefahr, in eine Schiffsschraube zu geraten, ist das Schwimmen im Kanal an anderen Tagen nur geduldet und an Brücken, Schleusen und Hafeneinfahrten sogar ganz verboten. Aber am Geburtstag ist es erlaubt und wird bei vielen Aktionen sogar gern gesehen.

Mehr zum Thema

Homepage "Kulturkanal"
 Link: <http://www.kulturkanal.net/>

Oberhausener wollen Stadt durchschwimmen

In Oberhausen zum Beispiel wollen die Nordtriathleten der Sportvereinigung Sterkrade-Nord 1920/25 ihre Stadt durchschwimmen und gehen über 7 km auf die Kanalstrecke. Los geht es an der Schleuse Essen-Dellwig, geschwommen wird einzeln oder in einer Staffel bis zur Schleuse Oberhausen. Auch Recklinghausen macht mit und hat sich fast etwas Mediterranes ausgedacht. Zwar ist das Wasser kalt und geschwommen wird im Kanal garantiert nicht beheizt wie im normalen Freibad, die Wassertemperatur



Der Stadthafen Recklinghausen wird zum Schwimmbad

liegt geschätzt bei nur 16 Grad, aber das Hafenbecken ist bestens geeignet, mal einzutauchen.

Stadthafen Recklinghausen wird Schwimmbecken

In den 1950er Jahren gab es hier schließlich schon mal ein Schwimmbecken. Das war eine Art Strandbad, lag nur eben am Kanal. „Ein Schwimmbad für 1 Tag“ heißt es ab 10 Uhr am Stadthafen Recklinghausen, eine Gelegenheit nicht nur für hartgesottene Wasserratten. Die Deutsche Lebensrettungsgesellschaft passt schließlich auf, wenn einem Kanalschwimmer doch mal die Puste ausgehen sollte. Zusätzlich kann bei der DLRG das Rhein-Herne-Kanal Schwimmabzeichen abgelegt werden. Nichtschwimmer und Strand-Liebhaber können zugucken und beobachten, wer das Hafenbecken cool durchschwimmt oder wer mutig nur mal kurz reinspringt. Mit einer Strandbar und Liegestühlen sollte es kein Problem sein, einfach mal am Kanal abzuhängen, auch wenn Ende August nicht Urlaubstemperaturen zu erwarten sind. Das Fest „KanalLeben“ wird vom Regionalverband Ruhr organisiert.



Strand-Feeling am Kanal

Paddeln im Takt

Zehn Städte, die alle am Rhein-Herne-Kanal liegen, machen mit eigenen Aktionen mit. Und wem das Wasser wirklich zu kalt ist, behält einen trockenen Fuß und steigt einfach ins Ruderboot. Beim Gelsenkirchener Kanuclub ist das ab 11 Uhr möglich. Außerdem gibt es Kanupolo und wer möchte, der kann auf einem Drachenboot zeigen, wie er paddeln kann und das wie beim Tanzen bitte im Takt!

Mehr zum Thema

360Grad-Tour auf dem Rhein-Herne-Kanal

Link: http://www1.wdr.de/themen/kultur/rhein_herne_kanal100.html



Video

Die Kanal-Eroberer (04:36 Min.)

Lokalzeit Ruhr vom 26.08.2014

Die Kanal-Eroberer

Video

: "Die Kanal-Eroberer"

in höherer Bildqualität

Link: http://www.wdr.de/studio/essen/themadestages/videodiekanaleroberer100-videoplayer_size-L.html

Stand: 29.08.2014, 08.42 Uhr

© WDR 2014